

Medienmitteilung

Samedan, 21. Juni 2022

Dr. Susanne Stallkamp zur neuen CEO gewählt

Der Verwaltungsrat der Stiftung Gesundheitsversorgung Oberengadin (SGO) hat Frau Dr. Susanne Stallkamp zur neuen CEO gewählt. Sie bringt langjährige Erfahrung sowohl als Medizinerin wie auch als Führungspersönlichkeit in Gesundheitsorganisationen mit. Frau Dr. Susanne Stallkamp löst Christoph Jäggi ab, welcher die SGO seit Dezember 2021 interimistisch führt. Christoph Jäggi wechselt in den Verwaltungsrat.

Die Übergabe an Dr. Susanne Stallkamp findet per 1. Dezember 2022 statt. Der Führungswechsel erfolgt nahtlos und in enger Abstimmung mit Verwaltungsratspräsidentin Dr. Gabriela Maria Payer und CEO a.i. Christoph Jäggi. Christoph Jäggi wird seine Erfahrung und Expertise ab Dezember 2022 als Verwaltungsrat in die SGO einbringen.

Frau Dr. Stallkamp ist 45 Jahre alt und verfügt über eine breite Erfahrung in der Führung von Gesundheitsorganisationen. Sie ist ursprünglich Fachärztin für Anästhesiologie und Intensivmedizin und hat einen MBA in Health-Management absolviert. Sie arbeitete mehrere Jahre am Universitätsspital Basel und am Schweizer Paraplegiker Zentrum Nottwil als Fachärztin, bevor Sie die Seite wechselte und als Führungskraft Managementaufgaben im Gesundheitswesen übernahm. Sie führte drei Jahre ein Zentrum am Universitätsspital Basel und ist seit 2021 Leiterin Medizinisches System und Mitglied der Klinikleitung der Hirslanden Klinik Aarau.

«Der Verwaltungsrat freut sich ausserordentlich, mit Frau Dr. Susanne Stallkamp eine ideale Besetzung der CEO-Position gefunden zu haben. Sie bringt alles mit, was eine moderne Führungskraft in einer solch anspruchsvollen Aufgabe benötigt, und Sie ist eine ausgewiesene Expertin mit viel Gestaltungswillen.», sagt Verwaltungsratspräsidentin Dr. Gabriela Maria Payer.

Ihr medizinischer Hintergrund ist sehr wertvoll für eine Gesundheitsorganisation, welche den «medizinischen Sicherheitsgurt» für die Bewohnerinnen und Bewohner und Touristen einer ganzen Region bildet. Mit dem Engadin ist Frau Dr. Stallkamp durch ihre Familie persönlich sehr verbunden. Der Verwaltungsrat freut sich auf eine konstruktive und innovative Zusammenarbeit.

«Christoph Jäggi danken wir für seinen grossen Einsatz und die Weiterentwicklung der organisatorischen sowie der strategischen Ausrichtung der SGO. Der Stiftungsrat und der Verwaltungsrat freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit mit ihm», sagt Dr. Gabriela Maria Payer.

Medienkontakt

Stephanie Balmer

Direktionsassistentin Stiftung Gesundheitsversorgung Oberengadin

Tel: +41 (0)81 851 84 90

E-Mail: balmer.stephanie@spital.net

Stiftung Gesundheitsversorgung Oberengadin

Die Stiftung Gesundheitsversorgung Oberengadin (SGO) mit ihren Betrieben Spital Oberengadin, Pflegeheim Promulins und Spitex Oberengadin bezweckt die langfristige Sicherstellung einer bedarfsgerechten, nachhaltigen und wirtschaftlichen Gesundheitsversorgung durch die Erbringung und Koordination von medizinischen, pflegerischen und weiteren Gesundheitsdienstleistungen im ambulanten und stationären Bereich. Das überregionale Spital Oberengadin in Samedan ist das zweitgrösste Krankenhaus Graubündens und mit über 400 Mitarbeitenden der grösste Arbeitgeber im Engadin. Das Spital gewährleistet die medizinische Grundversorgung von Einheimischen und Gästen. Zudem unterhält das Spital Oberengadin ein umfassendes, interdisziplinäres 24-Stunden-Notfallzentrum. Das Pflegeheim Promulins ist ein Pflegeheim für betreuungs- und pflegebedürftige Menschen aus dem Oberengadin und der weiteren Umgebung. Es liegt zentral in Samedan. Als Wohnort steht es Personen aller Konfessionen und Gemeinschaften offen und bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern ein persönliches Zuhause. Seit Januar 2020 gehört auch die Spitex Oberengadin/Engadin'Ota zur Stiftung Gesundheitsversorgung Oberengadin. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Spitex Oberengadin/Engadin'Ota pflegt, betreut und entlastet Menschen jeden Alters abgestimmt auf die individuellen Bedürfnisse in ihrem Zuhause. Das Team der Spitex Oberengadin/Engadin'Ota leistet Grund- und Behandlungspflege bei ihren Klienten daheim, hilft in der Hauswirtschaft, berät, betreut, begleitet sie und liefert Mahlzeiten ins Haus.